

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **138 (2012)**

Heft 33-34: **Risikomanagement**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Finanzdepartement EFD
Bundesamt für Bauten
und Logistik BBL
Bereich Bauten
Projektmanagement

Neubau Verwaltungsgebäude Pulverstrasse 11, Ittigen

Projektwettbewerb im offenen Verfahren für Architekten (mit Beizug von Bauingenieur, HLKSE Ingenieuren, Landschaftsarchitekt)

Auftraggeberin

Schweizerische Eidgenossenschaft,
Bundesamt für Bauten und Logistik BBL, Projektmanagement

Verfahrensadresse

Bundesamt für Bauten und Logistik (BBL), Öffentliche Ausschreibungen –
«Projekt (b1212) Wettbewerb Neubau Verwaltungsgebäude Pulverstrasse 11,
Ittigen» – Fellerstrasse 21, CH-3003 Bern

Wettbewerbsaufgabe

Auf dem ehemaligen Gurit-Worbla-Areal in Ittigen soll ein Verwaltungsgebäude für 900 Arbeitsplätze geschaffen werden. Dieses soll den Zuwachs des Departements Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK abdecken oder aber eine weitere Zusammenführung von Verwaltungseinheiten zulassen. Es wird eine Unterbringung in Campus angestrebt, damit Synergien der Zusammenarbeit besser genutzt sowie Kosten in Unterhalt und Betrieb optimiert werden können. Über das gesamte Areal entlang der Pulverstrasse soll eine volumetrische Vision als städtebaulich sinnvolle Möglichkeit des langfristigen Weiterbaus ange-dacht werden.

Verfahren

Der Wettbewerb untersteht dem GATT/WTO-Übereinkommen und dem Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB, WV 172.056.01) und seine Verordnung (VöB, WV 172.056.11). Es handelt sich um einen einstufigen Projektwettbewerb im offenen Verfahren für Architekten mit Beizug von Bauingenieuren, HLKSE-Ingenieuren und Landschaftsarchitekten. Die SIA-Ordnung 142 (Ausgabe 2009, inkl. ergänzender Wegleitungen) wird subsidiär zu den gesetzlichen Bestimmungen angewendet; das Wettbewerbsprogramm ist SIA-Reglement konform und liegt in deutscher Sprache vor.

Preisgericht

Architekten

WINKLER Hanspeter, BBL, Architekt ETH/SIA-Vorsitz
GIULIANI Lorenzo, Architekt ETH/BSA/SIA
STAUFER Astrid, Architektin ETH/BSA/SIA
SUTER Barbara, BBL, Architektin ETH
ZULAUF Martin, Architekt ETH/BSA/SIA
GSCHWIND Christoph, Architekt HTL-Ersatz
Sachpreisrichter
RAEMY Beat, GS UVEK, Nutzervertreter
SEIDT Franka, BBL, Immobilienmanagement
GIAUQUE Beat, Gemeindepräsident Ittigen
BLATTER Helene, Gemeinderätin Ittigen – Ersatz
MAURER Pierre, BBL, Immobilienmanagement – Ersatz

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Teams von Architektinnen und Architekten unter Beizug von Bauingenieuren, HLKSE-Ingenieuren und Landschaftsarchitekten mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Vorgesehene Termine

Publikation, Bezug der Unterlagen	ab 8. Aug. 2012
Grundstücksbesichtigung	findet keine statt
Fragestellung	bis 6. Sept. 2012
Abgabe der Wettbewerbspläne	16. Nov. 2012
Abgabe der Modelle	30. Nov. 2012

Einschreibung und Dokumentenbezug

Die Einschreibung erfolgt über die Internetadresse www.simap.ch. Die Ausschreibungsunterlagen können dort heruntergeladen werden. Massgebend für den gesamten Wettbewerbsablauf sind die Bestimmungen des Wettbewerbsprogramms und die Rechtsmittelbelehrung der Publikation auf simap.ch.



GEMEINDE KILLWANGEN

UMBAU UND ERWEITERUNG SCHULHAUS ZELGLI, 8956 KILLWANGEN

Projektwettbewerb im selektiven Verfahren

Auftraggeberin

Gemeinde Killwangen, vertreten durch den Gemeinderat

Verfahrensart

Offenes, selektives, zweistufig durchgeführtes Verfahren (Präqualifikation)

Aufgabe

Umbau und Erweiterung des Schulhauses Zelgli um ca. 800 m² Nutzfläche

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Architekturbüros mit Wohn- und Geschäftssitz in der Schweiz.

Eignungskriterien Präqualifikation

- Kompetenzen und Firmenorganisation
- Referenzen der Schlüsselperson
- Referenzbauten, die in der Komplexität mit der gestellten Aufgabe vergleichbar sind

Preisgericht

Sachpreisrichter: Greber Alois, Carspecken
Rainer, Winkelmann Larissa
Fachpreisrichter: Bellini Patrick, Stahel Christian,
Steinmann William, Weber Ruedi

Entschädigung

Die ausgewählten Teilnehmer für den Wettbewerb erhalten bei Erbringung aller verlangten Leistungen CHF 10 000.– inkl. MWST

Termine

Ausgabe Unterlagen	
Präqualifikation	ab 6. August 2012
Eingabe Bewerbung	
Präqualifikation	24. August 2012
Auswahl	
des Planungsteams	19. September 2012
Start Projektwettbewerb	9. Oktober 2012
Abgabe Projektwettbewerb	18. Januar 2013

Bezug der Präqualifikationsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen stehen unter www.simap.ch zur Verfügung, können beim Auftraggeber via E-Mail gemeindekanzlei@killwangen.ch bezogen oder von der Website www.killwangen.ch (Verwaltung/Publikationen) heruntergeladen werden.